

Lieferantenrichtlinie

Fassung vom 1. August 2017

Die Hug-Verlag AG besteht seit 1. November 1951 und ist eine familiengeführte Aktiengesellschaft mit Sitz in der Schweiz, Hohenrainweg 1, CH-8802 Kilchberg / Zürich.

Einleitung

Die „Lieferantenrichtlinie“ dokumentiert Grundprinzipien, Richtlinien und Erwartungen für Aufbau und Pflege einer Geschäftsbeziehung. Über unsere eigene Geschäftstätigkeit hinaus erwarten wir diese Einstellung auch von unseren Lieferanten.

Ethik

Alle unsere Lieferanten haben ihr Geschäft auf ethische Weise zu betreiben und müssen rechtschaffen handeln. Wir erwarten von unseren Lieferanten die Einhaltung aller rechtlichen und behördlichen Anforderungen zu ethischen Fragen.

Rechtschaffendes Gebaren

Alle Lieferanten haben ihr Geschäft wettbewerbsorientiert und mit uneingeschränkter Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften und Verordnungen zu führen. Dazu zählt insbesondere, dass keine Bestechungen oder andere illegale Anreize bezahlt oder angenommen werden dürfen. Mitarbeiter der Hug-Verlag AG haben folgende Konzepte in den Beziehungen zu Lieferanten und Geschäftspartnern einzuhalten, und wir erwarten auch von unseren Lieferanten, sich an diese Regelungen zu halten:

- Mitarbeiter haben alle Lieferanten, Kunden und andere Personen in Geschäftsbeziehungen ohne Begünstigung oder Vorzug aufgrund persönlicher Vorteile oder Beziehungen uneingeschränkt fair und objektiv zu behandeln
- Mitarbeiter dürfen keine direkten oder indirekten Geschenke, nachteilige Rabatte, Zahlungen, Gebühren, Kredite oder andere Vorteile von Personen oder Firmen einfordern oder solche gewähren

- Mitarbeiter dürfen keine Geschäfte mit unmittelbaren Familienangehörigen oder Lieferunternehmen tätigen, an denen sie finanziell beteiligt sind, ohne diese Beziehungen offen zu legen

Meldung

Mitarbeiter von Lieferanten sind zu ermutigen, Probleme oder illegale Aktivitäten im Rahmen ihrer Beziehung zur Hug-Verlag AG ohne Androhung von Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung zu melden. Lieferanten müssen die gemeldeten Probleme zeitnah überprüfen und auf diese reagieren.

Datenschutz

Alle Lieferanten sind gehalten, sich an geltende Datenschutzrichtlinien zu halten. Vertrauliche Informationen dürfen nur nach ausdrücklicher Genehmigung und nur zum Nutzen der Hug-Verlag AG verwendet oder offengelegt werden. Alle Informationen oder Daten zur Geschäftstätigkeit der Hug-Verlag AG sind jederzeit als vertraulich zu behandeln, wenn sie nicht öffentlich bekannt sind.

Verbotene Vertriebsstechniken

Lieferanten haben mit der Hug-Verlag AG offen und ehrlich umzugehen. Die nachfolgenden Vertriebsstechniken sind streng untersagt:

- Backdoor selling
- Zusage unrealistischer Lieferzeiten
- Nachfrage nach Wettbewerberinformationen
- Angebote von Geschenken oder Zuwendungen

Umweltschutz

Lieferanten der Hug-Verlag AG verpflichten sich dazu, alle Produkte und Dienstleistungen unter den höchstmöglichen Anforderungen an den Umweltschutz zu erbringen. Es werden alle Anstrengungen unternommen, bei der Produktion und Erbringen und Dienstleistungen auf möglichst geringen CO₂-Ausstoss zu achten, Nachhaltigkeit zu erreichen und auf umweltbelastende Verfahren zu verzichten. Transportwege müssen kurz gehalten werden und die Logistik muss den „carbon footprint“ aller beteiligter Unternehmen möglichst gering halten. Papierprodukte werden ausschliesslich Umweltschutzzertifiziert verwendet und wo möglich werden Recyclingprodukte eingesetzt.

Arbeitsbedingungen

Lieferanten haben sich für eine faire Behandlung ihrer Arbeitnehmer einzusetzen und verpflichten sich, sie mit Würde und Respekt zu behandeln. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern die Einhaltung aller rechtlichen und behördlichen Anforderungen an die Wahrung der Menschenrechte der Arbeitnehmer, insbesondere dürfen keine Zwangs- oder Pflichtarbeit, unfreiwillige Gefängnisarbeit oder Menschenhandel unterstützt werden.

Lieferanten dürfen **keine Kinderarbeit** einsetzen und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur für ungefährliche Arbeiten eingesetzt werden, nachdem sie das gesetzliche Mindestalter für Beschäftigungsverhältnisse oder das für den Abschluss der Schulpflicht vorgeschriebene Alter des jeweiligen Landes erreicht haben.

Diskriminierungsverbot

Alle Lieferanten müssen Belästigung und Diskriminierung am Arbeitsplatz verhindern. Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Behinderung, Religion, politischer Zugehörigkeit, gewerkschaftlicher Organisation oder Zivilstand ist unzulässig und zu unterbinden.

Faire Behandlung

Lieferanten müssen gewährleisten, dass es am Arbeitsplatz nicht zu grober oder unmenschlicher Behandlung kommt. Darunter zählen u.a. sexuelle Belästigung, sexueller Missbrauch, körperliche Strafen, geistiger oder körperlicher Zwang, Beschimpfung oder Einschüchterung von Arbeitnehmern.

Faire Bezahlung

Lieferanten haben alle Arbeitnehmer gemäss den geltenden Tarifbestimmungen, einschliesslich Mindestlohn, Überstunden und gesetzlich vorgeschriebenen Sozialleistungen, wie im jeweiligen Land üblich, zu entlohnen.

Im Falle von Verstössen gegen diese Vorgaben, behält sich die Hug-Verlag AG unter Beachtung einer angemessenen Nachfrist zur Verbesserung das Recht vor, unter Ausschluss jeglicher Ersatzansprüche seitens des Lieferanten die bestehenden Verträge einseitig zu kündigen und die Geschäftsbeziehung zu beenden.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

.....
(Geschäftsleitung der Hug-Verlag AG)